



Foto: Nils Boullard, unsplash

Das Braune Langohr ist im Siedlungsraum anzutreffen.

Selbst wenn eine Fledermaus hängend stirbt, fällt sie nicht herunter

Wenn es eindunkelt, werden sie wach: Die sagenumwobenen Fledermäuse. 30 Arten wurden bisher in der Schweiz nachgewiesen. Damit sind sie die artenreichste Gruppe der in der Schweiz wild lebenden 99 Säugetierarten. Eine der kleinsten Art, die Zwergfledermaus, wiegt gerade mal 4-6 Gramm und würde in eine Streichholzschachtel passen. Der Grosse Abendsegler gehört mit einem Körpergewicht von 30 Gramm und einer Spannweite von 40 Zentimetern zu den grössten einheimischen Arten. Bereits bei Sonnenuntergang kann man ihn hoch am Abendhimmel in Gruppen von einem Dutzend Tieren bei der Jagd beobachten.

Fledermäuse finden ihre Beute zielsicher, trotz Dunkelheit, mithilfe der Echoortung. Pro Nacht vertilgen sie bis zur Hälfte ihres Körpergewichtes an Insekten. Sie leisten dadurch einen wichtigen Beitrag als Schädlingsbekämpfer für die Land- und Forstwirtschaft.

Fledermäuse bekommen meist nur ein Jungtier pro Jahr. Sie sind sehr standorttreu und benutzen oft über Generationen hinweg die selben Quartiere. Dank eines speziellen Sehensperremechanismus können sie ohne Kraftaufwand an einem Untergrund hängen. Selbst wenn eine Fledermaus hängend stirbt, fällt sie nicht herunter. Durch Renovationen und Sanierungen gehen stetig Fledermausquartiere verloren. Mit speziellen Fledermauskästen können neue Quartiere geschaffen werden. Diese können entweder direkt in die Fassade eingemauert oder auf die Wand geschraubt werden. Fledermäuse nagen keine Löcher und schleppen auch kein Nistmaterial herbei. Kästen, welche unten offen sind, reinigen sich selbst. Fledermauskästen können im Gartenfachhandel erworben oder selber gebaut werden. Bauanleitungen und weitere spannende Informationen finden sie auf der Website fledermausschutz.ch

Durch das Anpflanzen einheimischer Blumen, Sträucher und Bäume und den Verzicht auf Insektizide fördern Sie die Insekten und bieten somit den Fledermäusen einen gedeckten Tisch. Durch den Verzicht unnötiger Beleuchtung können Sie dafür sorgen, dass die Jagdlebensräume und Flugkorridore der Fledermäuse wieder nutzbar sind und tragen damit zum Schutz dieser bedrohten Tiere bei.